



Pflegezentrum Sonnenberg

Taxen stationär

gültig ab 1. Januar 2021

1 Taxen stationär

1.1 Einer- und Zweier-Zimmer

| | | |
|--------------------------------------|------------------------------------|---------|
| Einerzimmer Rigi Komfort | (21 m2 mit Balkon, WC ohne Dusche) | CHF 142 |
| Einerzimmer Rigi Classic Plus | (23,5 m2 mit WC ohne Dusche) | CHF 142 |
| Einerzimmer Rigi Standard Plus | (23 m2 ohne WC / Dusche) | CHF 137 |
| Einerzimmer Pilatus Süd Classic Plus | (29,9 m2 mit WC ohne Dusche) | CHF 150 |
| Doppelzimmer Rigi Standard Plus | (39 m2 ohne WC) | CHF 125 |
| Doppelzimmer Pilatus Nord Premium | (36 m2 mit WC und Dusche) | CHF 135 |

1.2 Doppelzimmer zur Einzelbenutzung

| | | | |
|---------|----------|---------------------------|---------|
| Rigi | + CHF 50 | (39 m2 ohne WC) | CHF 175 |
| Pilatus | + CHF 65 | (36 m2 mit WC und Dusche) | CHF 200 |

1.3 Betreuung

| | |
|-----------------------------------------------|--------|
| Betreuung Basis | CHF 55 |
| Zuschlag Neueintritt erste 60 Tage | CHF 20 |
| Zuschlag Hospizbett | CHF 20 |
| Betreuung mit erhöhtem psychosozialen Aufwand | CHF 25 |
| *Zusatzzuschläge Auswärtige | CHF 30 |

*Dieser Betrag wird Bewohnern mit Wohnsitz (vor Eintritt) ausserhalb des Bezirks Affoltern in Rechnung gestellt und beinhaltet den Anteil an den Investitionskosten.

1.4. Zusammenfassung Taxen stationär

Grundtaxen und Pflegekosten pro Tag, ohne Zusatzkosten, medizinische Nebenleistungen und Gebühren. Am Ein- und Austrittstag wird die volle Grund- und Pfl egetaxe verrechnet.

| BESA Einstufung und Pflegeminuten | | Normkosten inkl. MiGel, Anteil Krankenkasse Anteil Gemeinden | | | Anteil Bewohner pro Pfl egetag |
|-----------------------------------|----------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------|---------------------|-----------------------------------|-------------------------------------|
| BESA Pflege Stufe | Betreuungs- und Pflegeaufwand nach Minuten pro Tag | ¹ Normkosten inkl. ² MiGel Zuschläge | Anteil Krankenkasse | Kosten zu Lasten der Wohngemeinde | Anteil Bewohner an die Pflegekosten |
| 1 | 20 Min. | 16.11 | 9.60 | 0.00 | 6.51 |
| 2 | 21 bis 40 Min. | 46.80 | 19.20 | 4.60 | 23.00 |
| 3 | 41 bis 60 Min. | 77.49 | 28.80 | 25.70 | 23.00 |
| 4 | 61 bis 80 Min. | 108.18 | 38.40 | 46.80 | 23.00 |
| 5 | 81 bis 100 Min. | 138.86 | 48.00 | 67.85 | 23.00 |
| 6 | 101 bis 120 Min. | 169.55 | 57.60 | 88.95 | 23.00 |
| 7 | 121 bis 140 Min. | 200.24 | 67.20 | 110.05 | 23.00 |
| 8 | 141 bis 160 Min. | 230.93 | 76.80 | 131.15 | 23.00 |
| 9 | 161 bis 180 Min. | 261.62 | 86.40 | 152.20 | 23.00 |
| 10 | 181 bis 200 Min. | 292.30 | 96.00 | 173.30 | 23.00 |
| 11 | 201 bis 220 Min. | 322.99 | 105.60 | 194.40 | 23.00 |
| 12 | Mehr als 220 Min. | 353.68 | 115.20 | 215.50 | 23.00 |

¹ Normkosten: Von der Gesundheitsdirektion des Kt. Zürich festgelegter Betrag für erbrachte Pflegeleistungen. Weitere Infos über die Kosten, Recht usw. finden Sie unter <https://www.curaviva.ch/infobox>

² Zuschläge für Mittel- und Gegenstände (MiGel): Bundesverwaltungsgericht Entscheid vom 01.09.2017, wonach Mittel- und Gegenstände Teil der gesamten Pflegekosten sind und nicht zusätzlich verrechnet werden dürfen. Dieser Zuschlag wird in den Jahren 2020/21 den Wohngemeinden als BESA Stufen abhängige Pauschale in Rechnung gestellt.

1.5 Anzahlung

Wir stellen beim Eintritt eine Anzahlung von CHF 6'000 in Rechnung. Davon müssen CHF 3'000 spätestens 5 Tage nach dem Eintritt beglichen werden. Die restlichen CHF 3000 werden in 30 Tagen fällig. Die Anzahlung wird unverzinst zurückbezahlt, sofern alle offenen Rechnungen beglichen sind.

Für Ferienaufenthalte muss bei der Anmeldung eine Anzahlung von CHF 500 geleistet werden. Diese wird bei der Rechnungsstellung in Abzug gebracht. Bei einer Abmeldung weniger als 30 Tage vor Beginn des Ferienaufenthalts wird die Anzahlung nicht zurück erstattet.

2 Medizinische Nebenleistungen

Arzt- und Therapieleistungen sowie Medikamente werden entsprechend dem realen und individuellen Aufwand, bzw. Verbrauch in Rechnung gestellt. Die von der obligatorischen Krankenversicherung gedeckten Leistungen werden, wo möglich, der Krankenversicherung direkt verrechnet. Davon ausgenommen sind die Medikamente. Diese werden dem Bewohner in Rechnung gestellt und müssen auf dem Rückerstattungsweg bei der Krankenversicherung zurückgefordert werden.

3 Zusatzkosten und Gebühren

3.1 Kosten für persönliche Nebenleistungen zu Lasten des Bewohners, der Bewohnerin gehen

- Spezielle Getränke
- Coiffeur- und Podologie - Leistungen
- Krankentransporte, soweit nicht vom Krankenversicherer übernommen

3.2 Zusatzkosten

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------|------------------|
| Eintrittspauschale | CHF 350 |
| Austrittsgebühr inkl. Schlussreinigung | CHF 350 |
| Ausserordentlich Grundreinigung | CHF 70 |
| Beratung und Erheben der Daten und Ausfüllen des Antrages auf Hilflosen Entschädigung | CHF 150 |
| Näh- und Flickarbeiten an der persönlichen Wäsche | CHF 78 pro Std. |
| Begleitung zu auswärtigen Terminen durch das Pflegepersonal | CHF 78 pro Std. |
| Reparaturen durch allfällige Beschädigungen des Zimmers | Nach Aufwand |
| Internet Angebot (W-LAN) | kostenlos |
| Fernsehanschluss (Kabelanschluss / SERAFE AG) | CHF 25 pro Monat |
| Telefon Anschluss / Apparat | CHF 20 pro Monat |
| Telefon Gesprächstaxen | Nach Aufwand |

4 Reservation

Bei Spitalaufenthalt, Urlaub und vereinbarten Reservationen

- Hotellerie inkl. Zimmerzuschlag Reduktion Verpflegungskosten CHF 15/Tag
- Betreuung Basis entfällt
- Betreuung Plus entfällt
- Pflorgetaxe entfällt

Am Ein- und Austrittstag wird die volle Grund- und Pflorgetaxe verrechnet.

5 Kündigung / Todesfall

5.1 Kündigung

Die Kündigungsfrist beträgt in den ersten acht Wochen nach Eintritt eine Woche, anschliessend beträgt sie zwei Wochen.

Bei einem geplanten Austritt ist die Kündigung schriftlich an die Bettendisposition des Pflegezentrums zu richten.

5.2 Todesfall

Stirbt die Bewohnerin, der Bewohner endet der Vertrag nach der Räumung des Zimmers, spätestens aber 5 Tage nach dem Todestag. Während dieser Zeit sind Grundtaxe und Zuschläge Wohnen geschuldet.

6. Änderung der Taxordnung

Das Pflegezentrum Sonnenberg ist berechtigt, die Taxordnung jederzeit zu ändern. Eine Taxänderung kann erst nach der Mitteilung der Änderung im folgenden Monat in Kraft treten.

Die vorstehende Taxordnung tritt per 1. Januar 2021 in Kraft.